



## Archiv Ausstellungen

### Fashion Decades

Jugendkulturen aus sechs Jahrzehnten vom 22. Juni bis 11. Juli

im Museum für Kommunikation Frankfurt

Ein Projekt des kinder museums frankfurt in Zusammenarbeit mit Schülergruppen der Frankfurter Schule für Bekleidung und Mode und der Schillerschule

„Was ziehe ich an und warum?“ Jugendkulturen definieren sich über Selbstinszenierungen. Musik, spezifische Verhaltensweisen und ein gemeinsamer Dresscode sind wesentliche Erscheinungsmerkmale, um sich als zugehörig zu einer Jugendkultur erkennen zu geben und bestimmte Interessen und Einstellungen in Abgrenzung zu anderen Gruppen und zur Gesellschaft auszudrücken.

„Schon mal da gewesen?“ Aktuelle Stile und Jugendszenen nehmen Anleihen an früheren Jugendkulturen und mixen sie mit neueren Strömungen. Allerdings sind sie meist nicht mehr mit ihren ursprünglichen politischen Grundeinstellungen und Wertvorstellungen verknüpft. Heute sind die Szenen kleinteiliger und gehen ineinander über. Oft sind es die feinen Unterschiede und die individuellen Nuancen, die zwischen „In“ oder „Out“ differenzieren. Zudem definiert sich heute nur jeder fünfte Jugendliche als einer spezifischen Jugendkultur zugehörig, man begreift sich eher individuell.

Die beiden Schulklassen haben sich als jugendliche Expert/innen auf Spurensuche begeben. Sie haben Schnittstellen und Differenzen zwischen gestrigen und heutigen Jugendkulturen nachgespürt und eine für sie interessante Strömung bearbeitet. Entstanden sind fünf Tableaus der Dekaden 1950 bis 2000 und eine Diashow, die heutige Jugendstile zeigt. Jede Präsentation zeigt eine zeittypisch bekleidete Figurine, ergänzt durch Zeitcollagen, Mobiliar und Originaltöne. Die Kleidung wurde von den Schüler/innen der Frankfurter Schule für Bekleidung und Mode genäht. Die Zeitcollagen haben die Schüler/innen der Schillerschule entwickelt. Impressum Konzept und

Schule für Bekleidung und Mode: Maria Bruno, Sidar Coban, Liliana De Conceicao, Zeynep Duman, Isabell Faust, Yunus Günaydin, Sohrab Hajizada, Jasmin Heinemann, Verena Ruß, Semia Vanhöven, Suzana Vinkovic mit den Lehrerinnen Gitta Engel, Martina Rieger

Schillerschule: Liona Binaev, Usama El Sharhawy mit der Lehrerin Claudia Kauter

Adresse:

kinder museum frankfurt  
zu Gast im Museum für Kommunikation Frankfurt  
Schaumainkai 53 (Museumsufer)  
60596 Frankfurt